



Niederschrift

zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal des Landratsamtes in Rosenheim,
Wittelsbacherstr. 53, Erdgeschoss, Zimmer 01.032

Beginn der Sitzung: 14:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:14 Uhr

Anwesend waren: Landrat Otto Lederer
(als Vorsitzender)

14 Kreisräte
(siehe Anwesenheitsliste)

Ferner waren anwesend: Abteilungsleiter und Mitarbeiter
des Landratsamtes Rosenheim:

Frau Wolf (1)
Herr Winter (Leiter Büro Landrat)
Frau Bauer (11)
Herr Edtbauer (13)
Frau Schürzmann (13)
Herr Tölg (14)
Frau Bouß(14)
Frau Scheurl (2)
Frau Weber(22)
Herr Laupheimer (Sozialplaner)
Herr Rodemers (41)
Frau Glock(41)
Herr Kirchhuber (43)
Herr Fischer (Pressestelle)
Herr Brunner (Protokollführer)

Extern:

Herr Dr. Schulze (RoMed)
Herr Müller (RoMed)
Herr Grabner (Radio Charivari)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass rechtzeitig geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Gegen die Rechtmäßigkeit der Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit unwerden keine Einwände erhoben. Die Sitzungsvorlagen sind Bestandteil dieser Niederschrift.

Niederschrift

zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Fortdauer der Allgemeinen Vorschrift in Form einer Allgemeinverfügung über die Weiterführung des Deutschlandtickets im ÖPNV des Landkreises Rosenheim
- 2 Erlass einer allgemeinen Vorschrift in Form einer Allgemeinverfügung des Landkreises Rosenheim über die Festsetzung des 365-Euro-Ticket MVV für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende ab 01.01.2025 als Höchsttarif
- 3 Beteiligungsunternehmen des Landkreises Rosenheim;
Anpassung der Gesellschaftsverträge hinsichtlich Nachhaltigkeitsberichterstattung
- 4 Haushaltswirtschaft 2025 des Landkreises Rosenheim
 - 4.1. Haushaltswirtschaft 2025 des Landkreises Rosenheim;
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 und Stellenplan für das Jahr 2025
 - 4.2. Haushaltswirtschaft 2025 des Landkreises Rosenheim;
Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2028
- 5 Wilhelm-Leibl-Realschule Bad Aibling, Max-Mannheimer-Straße 1, 83043 Bad Aibling;
Wiederherstellung und Sanierung der Freianlagen
- 6 Fortschreibung des Teilhabeplans für Menschen mit Behinderungen im Landkreis Rosenheim

Nichtöffentlicher Teil

...

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1

Fortdauer der Allgemeinen Vorschrift in Form einer Allgemeinverfügung über die Weiterführung des Deutschlandtickets im ÖPNV des Landkreises Rosenheim

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 26.11.2024 BLR_2024/169

Berichterstatte Landrat Otto Lederer
Herr Tölg

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

1. Die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung der MVV GmbH über die Verlängerung des Deutschlandtickets für das Jahr 2025 sowie die Tarifierkennung des Deutschlandtickets und des Bayerischen Ermäßigungstickets werden für den Landkreis Rosenheim legitimiert.
2. Der Landrat wird im Zuge der Fortführung des Deutschlandtickets für den Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025 und unter dem Vorbehalt der Kostenneutralität für den Kreishaushalt ermächtigt, eine entsprechende allgemeine Vorschrift gem. Art. 3 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 in Form einer Allgemeinverfügung zu erlassen.
3. Sobald gesichert erkennbar wird, dass die Finanzierung des Deutschlandtickets und des Bayerischen Ermäßigungstickets nicht mehr kostenneutral ist, erfolgt über die Aufhebung der geltenden Allgemeinen Vorschrift im Landkreis Rosenheim eine Beteiligung der Gremien.
4. Der Landrat wird ermächtigt, mit den Landkreisen Ebersberg und Mühldorf am Inn die Verlängerung der bereits bestehenden öffentlich-rechtlichen Zweckvereinbarung zur Regelung des „tarifzuständigen Aufgabenträgers“ für die Festsetzung und Abrechnung des Höchsttarifs „Deutschlandticket“ für grenzüberschreitende Linien vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 2

Erlass einer allgemeinen Vorschrift in Form einer Allgemeinverfügung des Landkreises Rosenheim über die Festsetzung des 365-Euro-Ticket MVV für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende ab 01.01.2025 als Höchstarif

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 25.11.2024 BLR_2024/170

Berichterstatter Landrat Otto Lederer
 Herr Tölg

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Der Landrat wird im Zuge der beabsichtigten Fortführung des 365-Euro-Tickets ab 01.01.2025 ermächtigt, eine entsprechende allgemeine Vorschrift in Form einer Allgemeinverfügung nach beiliegendem Muster des MVV zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 3
Beteiligungsunternehmen des Landkreises Rosenheim;
Anpassung der Gesellschaftsverträge hinsichtlich Nachhaltigkeitsberichterstattung

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 28.11.2024 13_2024/093

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Der Landrat wird ermächtigt, bei Unternehmen in öffentlich-rechtlicher und privater Rechtsform, an denen der Landkreis Rosenheim beteiligt ist, Änderungen der Unternehmenssatzung zuzustimmen die die Zielsetzung verfolgen, die Verpflichtung zur Nachhaltigkeitsberichterstattung zu vermeiden, beginnend ab dem Wirtschaftsjahr 2025.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 4
Haushaltswirtschaft 2025 des Landkreises Rosenheim

TOP 4.1
Haushaltswirtschaft 2025 des Landkreises Rosenheim;
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 und Stellenplan für das Jahr 2025

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 28.11.2024 13_2024/090

Berichterstatter Landrat Otto Lederer
Herr Edtbauer

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

1. Haushaltssatzung des Landkreises Rosenheim für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der Art. 57 ff. der Landkreisordnung erlässt der Landkreis Rosenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 393.103.400 €

und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 62.753.300 €

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan des Landkreises Rosenheim wird auf 20.400.000 € festgesetzt.

Niederschrift

zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt des Landkreises Rosenheim wird auf 154.089.800 € festgesetzt.

§ 4

- (1) Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs, der nach Art. 18 Abs. 1 BayFAG auf die Gemeinden umzulegen ist (Umlagesoll), wird für das Haushaltsjahr 2025 auf

194.401.400 €

festgesetzt.

- (2) Der Umlagesatz für die Bemessung der Kreisumlage 2025 wird gem. Art. 18 Abs. 3 BayFAG einheitlich auf

48,50 v. H.

der vom Bayerischen Landesamt für Statistik bekannt gegebenen endgültigen Umlagegrundlagen festgesetzt.

- (3) Die Steuersätze (Hebesätze) für die nachstehenden Gemeindesteuern, die der Landkreis auf gemeindefreien Grundstücken erhebt, werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	310 v. H.
2. Grundsteuer für die Grundstücke (B)	310 v. H.
3. Gewerbesteuer	310 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan des Landkreises Rosenheim wird auf 10.000.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

Niederschrift

zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

2. Stellenplan

Der Stellenplan des Landkreises Rosenheim für das Haushaltsjahr 2025 wird mit folgenden Stellen beschlossen:

Beamte:	176
Beschäftigte:	835
insgesamt:	1.011

Abstimmungsergebnis: 14:1

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 4
Haushaltswirtschaft 2025 des Landkreises Rosenheim

TOP 4.2
Haushaltswirtschaft 2025 des Landkreises Rosenheim;
Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2028

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 28.11.2024 13_2024/091

Berichterstatter Landrat Otto Lederer
Herr Edtbauer

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Der Finanzplan und das Investitionsprogramm des Landkreises Rosenheim werden mit folgenden Beträgen beschlossen:

Jahr	Finanzplan		Investitionsplan
	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	
	(Einnahmen/Ausgaben)	(Einnahmen/Ausgaben)	
	€	€	
2024	372.094.200	63.036.700	51.379.800
2025	393.103.400	62.753.300	47.359.700
2026	402.263.300	69.902.400	57.733.800
2027	414.010.300	68.644.000	55.982.500
2028	424.845.500	57.811.300	44.680.800

Abstimmungsergebnis: 13:2

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 5
Wilhelm-Leibl-Realschule Bad Aibling, Max-Mannheimer-Straße 1, 83043 Bad Aibling;
Wiederherstellung und Sanierung der Freianlagen

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 02.12.2024 411_2024/088

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Beschluss:

1. Mit der Generalsanierung der Freisportanlagen der Realschule Bad Aibling gemäß der vorliegenden Planung besteht grundsätzlich Einverständnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, sämtliche für die Maßnahme notwendigen Anträge bei der Regierung von Oberbayern zu stellen und den entsprechenden Architektenvertrag abzuschließen.
3. Zur Finanzierung stehen Haushaltsausgaberesten in Höhe von 420.000 € bei der HHSt. 1.2201.9550 zur Verfügung.
4. Der Landkreis ist bereit und in der Lage die zu erwartenden Fördermittel bis zur tatsächlichen Bewilligung vorzufinanzieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 6
**Fortschreibung des Teilhabeplans für Menschen mit Behinderungen im Landkreis
Rosenheim**

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 21.11.2024 2_2024/023

Berichterstatter Landrat Otto Lederer
 Herr Laupheimer

Sonstiges

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Fortschreibung des Teilhabeplans für Menschen mit Behinderungen im Landkreis Rosenheim zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Niederschrift
zur Sitzung des Kreisausschusses am 10.12.2024

Rosenheim, den 12.12.2024

Martin Brunner
Protokollführer

Landrat Otto Lederer
Vorsitzender